

Der Arbeitskreis Leben e.V.

Seit 1983 unterstützt der AKL Nürtingen-Kirchheim mit Krisenberatung und Suizidpräventionsarbeit.

Die beiden Beratungsstellen sind anerkannte Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen des Landkreises Esslingen.

Der AKL ist ein gemeinnütziger Verein und weltanschaulich nicht gebunden.

Förderung des AKL

Als gemeinnütziger Verein sind wir auf fördernde Mitglieder und Spender:innen angewiesen. Die Spendenbeträge sind steuerlich absetzbar.

Spendenkonten:

Volksbank Mittlerer Neckar

IBAN DE50 6129 0120 0107 1070 07

BIC: GENODES1NUE

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

IBAN DE87 6115 0020 0008 5496 04

BIC: ESSLDE66XXX

Kontakt

Beratungs- und Geschäftsstelle Nürtingen

Bahnhofstraße 2/1, 72622 Nürtingen

Telefon 07022 19298

E-Mail akl-nuertingen@ak-leben.de

Beratungsstelle Kirchheim

Alleenstraße 92, 73230 Kirchheim u.Teck

Telefon 07021 75002

E-Mail akl-kirchheim@ak-leben.de

Telefonische Kontaktzeiten:

Montag bis Freitag 10 – 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 14 – 17 Uhr

Gesprächstermine nach Vereinbarung

(auch außerhalb der Kontaktzeiten möglich).

www.ak-leben.de

Krisen

Wege finden

Beratung und Begleitung in
Lebenskrisen und bei
Selbsttötungsgefahr

11/2022



AKL
Arbeitskreis Leben
Nürtingen-Kirchheim e.V.

Krisen gehören zum Leben

Krisenhafte und schwere Zeiten sind Bestandteil menschlichen Lebens. Auslöser für Krisen sind vielfältig und unterschiedlich. Viele Menschen erleben im Laufe ihres Lebens Krisensituationen, die für sie ausweglos erscheinen.

Manche Krisen können sich so zuspitzen, dass Betroffene den Sinn des Weiterlebens für sich in Frage stellen. Viele Menschen bleiben in dieser Verzweiflung und inneren Not alleine, entweder aus eigenem Entschluss oder weil sie mit niemandem darüber sprechen können.

Wir bieten uns als unvoreingenommene und offene Gesprächspartner:innen an und unterstützen dabei einen Weg aus der Krise zu erarbeiten.

Wir unterstützen Menschen

- in Krisen
- mit Suizidgedanken
- nach einem Suizidversuch
- die sich um Mitmenschen sorgen
- die nach einem Suizid trauern
- in der Überbrückung bis zum Therapiebeginn

Kontaktaufnahme

Ihr Weg zum AKL beginnt aus eigenem Entschluss.

Wir vereinbaren einen zeitnahen Termin zum Erstgespräch. In diesem haben Sie die Möglichkeit über Belastendes zu sprechen. Gemeinsam überlegen wir, welches Unterstützungsangebot für Sie das Passende sein kann.

Ein Erstgespräch im AKL ist kostenfrei. Für nachfolgende Beratungsgespräche wird ein Spendenbeitrag nach Ihren Möglichkeiten erbeten. Im Bedarfsfall erheben wir keinen Beitrag. Für Schüler:innen und Studierende entstehen keine Kosten.

Wie wir unterstützen:

Neben dem Angebot der Beratung durch Fachkräfte gibt es im AKL weitere Unterstützungsmöglichkeiten:

- Begleitung durch ehrenamtliche Krisenbegleiter:innen
- AKL-Treff: Offenes Kontaktangebot
- Präventionsveranstaltungen zum Thema Krise und Suizidalität
- Fachberatung für Kolleg:innen aus anderen psychosozialen Bereichen

Das Team des AKL

Das AKL-Team besteht aus Fachkräften aus dem sozialpädagogischen und psychologischen Bereich und geschulten Ehrenamtlichen.

Die Fachkräfte sind die ersten Ansprechpartner:innen. Sie führen Erstgespräche, bieten Krisenintervention und Beratung an und vermitteln ggf. an Ehrenamtliche.

Die ehrenamtlichen Krisenbegleiter:innen werden von den Fachkräften angeleitet. Die Krisenbegleiter:innen verstehen sich als verlässliche Gesprächspartner:innen für die Zeit der Krisenbewältigung.

Alle Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht.



Hilfe in
Lebenskrisen
und bei
Selbsttötungsgefahr